

# Glück des Sieges : Schmerz der Niederlage

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **12 (1936)**

Heft 36

PDF erstellt am: **25.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-757095>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



## Glück des Sieges — Schmerz der Niederlage

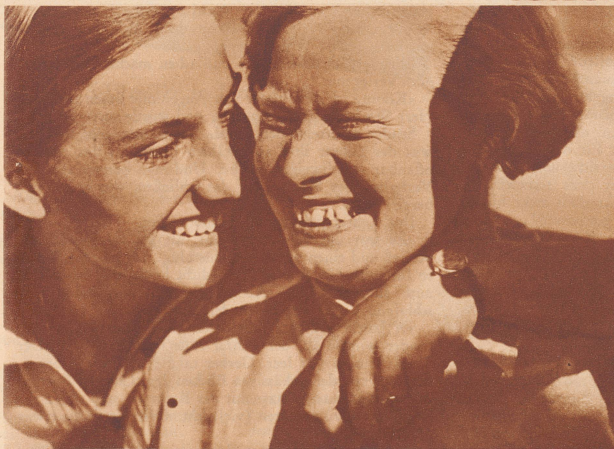
Die Aufnahmen, die bei den von zahlreichen Landesrekorden gesegneten Schweizerischen Leichtathletik-Meisterschaften der Frauen in Zürich am 30. August gemacht wurden, versuchen, den Ausdruck eines Frauensportfestes, das menschliche Erlebnis der Kämpferinnen, festzuhalten.

Aufnahmen G. Schuh



Fräulein Christen (Bern) Mitte, erfährt soeben durch Lautsprecher, daß sie, nach dem Sieg im Fünfkampf, auch einen neuen Schweizerrekord im Speerwurf (34,02 Meter) aufgestellt hat.

Eine Zürcher Leichtathletin verbeißt, nach dem Hochsprung, die Enttäuschung der Niederlage.



Emmy Sauer (rechts) hat zur größten Freude aller Baslerinnen den 60-Meter-Lauf in neuer Schweizerrekordzeit gewonnen (8,1 Sekunden). Unmittelbar hinter dem Ziel — Fräulein Sauer ist noch in der Spannung des Endkampfes — wird sie von den Glückwünschen überfallen.



Kameradschaftlicher Trost nach dem Mißerfolg.